



Pressemitteilung

Tübingen, 12. November 2009

Räumung des Kupferbaus alleinige Entscheidung der Universität Tübingen

Klarstellung von Rektor Bernd Engler

Im Zusammenhang mit der Räumung des Kupferbaus am heutigen Donnerstag stellt Rektor Bernd Engler fest: Entgegen anderslautenden Gerüchten oder Meldungen hat das Rektorat der Universität Tübingen die Entscheidung, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und die Räumung des HS 25 im Kupferbau zu veranlassen, in völliger Autonomie und alleiniger Verantwortung getroffen.

Ausschlaggebend für das Rektorat war, dass es nicht möglich war, zu verbindlichen Vereinbarungen mit den Besetzern des Kupferbaus zu kommen.

Die Entscheidung des Rektorats war dabei primär in der Verpflichtung der Universität Tübingen begründet, einen geregelten Lehrbetrieb sicher zu stellen. Die Übertragung von Nutzungsrechten für Universitätsräume an Dritte, in diesem Fall SWR3 als Veranstalter der SWR3 Party-Nacht, war nicht ausschlaggebend für die Räumung im Hörsaalgebäude Kupferbau.

Gleichzeitig stellt die Universität Tübingen grundsätzlich klar, dass sie als verlässlicher Partner zu ihren vertraglichen Verpflichtungen steht - unabhängig vom Nutzer.